

Zum Inhalt

Die Schülerinnen **Karolien (10 Jahre)** aus Nordrhein-Westfalen (Deutschland) und **Lena (10 Jahre)** aus Wien (Österreich) kennen sich nur durch Mailkontakte.

Sie erklären anhand praktischer Beispiele, wie man eine Fortsetzungsgeschichte schreibt.

Differenzierung

Die Übungen sind bereits zweifach differenziert. Die beiden Level sind auf der entsprechenden Seite oben rechts gekennzeichnet mit

Level 1: grundlegendes Level, welches von allen Schülern bearbeitet werden sollte.

Level 2: erweitertes Level

Beim Bearbeiten entscheidet sich jeder für einen der beiden Level.

Lösungen

Die Lösungen werden in die grün unterlegten Felder eingetragen.

Eine zusätzliche Lösungsdatei ist beigefügt.

Inhalt	Level	Seite
A Wir schreiben eine Fortsetzungsgeschichte	1 & 2	3
Kriterien für die Fortsetzungsgeschichte		3
B Die Geschichte von Lena	1 & 2	4 - 6
Die Mail		4
Übungen	1	5
Übungen	2	6
C Die Geschichte von Karolien	1 & 2	7 - 9
Die Mail von Karolien & die Antwort von Lena		7
Übungen	1	8
Übungen	2	9
D Ein Traum von Karolien	1 & 2	10 - 12
Die Mail von Karolien & die Antwort von Lena		10
Übungen	1	11
Übungen	2	12
E Ein Traum von Lena	1 & 2	13 - 15
Die Mail von Lena & die Antwort von Karolien		13
Übungen	1	14
Übungen	2	15

A Wir schreiben eine Fortsetzungsgeschichte

Level 1 & 2

Die Fortsetzungsgeschichte

Wenn du eine Fortsetzungsgeschichte schreiben willst, dann solltest du folgende Kriterien (Punkte, Merkmale) beachten:

- Lies den Anfang der Geschichte sorgfältig. Am besten liest du ihn mehrmals.
- Jetzt erzähle den Anfang noch einmal. Du darfst dafür auch deine eigenen Worte nehmen.
- Und jetzt ist deine Fantasie gefragt. Schreibe die Geschichte weiter. Schreibe in ganzen Sätzen. Benutze das gleiche Tempus (Zeitform), in dem der Anfang geschrieben ist. Benutze treffende Verben (Tunwörter) und passende Adjektive (Eigenschaftswörter). Achte darauf, dass deine Sätze unterschiedlich anfangen.
- Lass die Personen an wichtigen Stellen direkt reden. Dadurch wird deine Geschichte lebendiger. Aber Achtung: nicht zu oft! Sonst wirkt es nicht mehr.
- Beschreibe den Höhepunkt deiner Geschichte ausführlich und spannend.
- Der Schluss sollte dann kurz und sinnvoll sein. Er soll die Geschichte abrunden.
- Lies dir die fertige Geschichte noch einmal durch. Hast du alle Punkte beachtet? Oder musst du noch etwas ändern?
- Überlege zum Schluss, welche Überschrift deine Geschichte haben soll.

Aufgabe für Karolien und Lena:

Rechts könnt ihr den Anfang einer Geschichte lesen. Was könnte danach passiert sein?

Schreibt die Geschichte spannend weiter und schickt sie euch zu. Beachtet dabei die Kriterien (Merkmale) einer Fortsetzungsgeschichte, die ihr oben lesen könnt.

Viel Spaß und Erfolg!

Eine Fortsetzungsgeschichte

Sandra und ihre Mutter waren im Supermarkt. Jetzt fahren sie mit ihren Rädern nach Hause. Drei vollgepackte Stofftaschen hat Frau Koch an der Lenkstange und auf dem Gepäckträger verstaut. Weil der Radweg neben der Hauptstraße sehr eng ist, fährt Frau Koch voraus.

Plötzlich ...

B Die Geschichte von Lena**Level 1 & 2**

Liebe Karolien,

ich habe den Anfang einer Geschichte bekommen, die ich fortsetzen soll.
Hier ist sie:

***Die unsichtbaren Radfahrer***

Sandra und ihre Mutter waren im Supermarkt. Jetzt fahren sie mit ihren Rädern wieder nach Hause. Drei vollgepackte Einkaufstüten hat Frau Koch an der Lenkstange und auf dem Gepäckträger verstaут. Weil der Radweg neben der Hauptstraße sehr eng ist, fährt Frau Koch voraus.

Plötzlich sieht Sandras Mutter eine Taube auf dem Radweg. Sie erschreckt sich so sehr, dass sie bremst und die vollen Tüten vom Gepäckträger runterfallen. Alle Lebensmittel fallen raus. Sandra machte eine Vollbremsung.

„Glück gehabt, dass ich nicht über Mamas Fahrrad gefallen bin,“ denkt sie. Sie dreht sich um, weil hinter ihnen ja noch andere Radfahrer waren. Doch der Radweg ist völlig leer. Sandra fand es sehr gruselig, dass die Radfahrer einfach verschwinden. Dann dreht sie sich um und hilft ihrer erschrockenen Mutter, alles wieder einzusammeln.

Eine Woche später passiert das Gleiche wieder. Und 3 Tage später noch einmal. Sandra glaubt langsam, dass ihre Mutter Angst vor Tauben hat.

Aber warum verschwinden die Radfahrer?

Ihre Mama geht mit Sandra zum Augenarzt, um ihre Augen kontrollieren zu lassen. Der Arzt stellt fest, dass Sandra sehr schlechte Augen hat. Er fragt, ob sie manchmal Dinge einfach nicht mehr sehen kann. Dann erzählt Sandra über die verschwundenen Radfahrer. Der Arzt verschreibt ihr eine Brille.

Und seit Sandra ihre schöne blaue Brille trägt, verschwinden keine Radfahrer mehr.

Aber etwas bleibt ungelöst: Warum ist das immer nur bei Mutters Tauben-Unfall passiert?

Karolien, wie gefällt dir meine Fortsetzung?

Liebe Grüße

Lena

B Die Geschichte von Lena**Jetzt du!****Level 1****Übung 1.** Lies die Beschreibungen von Lena.

a) In welcher Zeitform ist der Anfang der Geschichte geschrieben?
Kreuze an.

- Vergangenheit Gegenwart Zukunft

b) Lena hat zweimal das falsche Tempus (Zeitform) benutzt.
Finde die beiden Verben mit den falschen Zeiten und trage sie in die Tabelle hier ein.
Ergänze dann die richtige Zeitform.

falsche Zeitform	richtige Zeitform

c) Lena hat eine wörtliche Rede benutzt? Trage sie hier ein.

Übung 2. Wie gefällt dir die Geschichte? Kreuze an. Mehrere Antworten sind möglich.

- langweilig lustig spannend nicht real (wirklich)

Übung 3. Lies noch einmal die Überschrift.

a) Wie findest du die Überschrift? Kreuze an und ergänze den Satz.

- Ich finde die Überschrift gut, weil

- Ich finde die Überschrift nicht gut, weil

b) Finde eine andere Überschrift und trage sie hier ein.

D Ein Traum von Karolien

Level 1 & 2

Hallo Lena,

ich hatte neulich einen merkwürdigen Traum.



.....

Es ist ein friedlicher Abend und ich bin auf dem Weg nach Hause. Plötzlich stellt sich eine dunkle Gestalt vor mich. Ich erschrecke, weil die Gestalt eine Waffe bei sich hat. Ich habe Angst und renne los. „Ich muss mich verstecken!“, denke ich. „Aber wo?“ Auf der anderen Straßenseite ist unsere Schule. In der Schule brennt noch Licht. „Da findet er mich nie!“ Schnell renne ich zur anderen Straßenseite und flitze in die Schule. Ich sehe grade noch, wie die Gestalt mir folgt. Ich renne zum Lehrerzimmer. Dort sitzt Frau Benger, meine Klassenlehrerin. „Wir müssen uns sofort verstecken!“, rufe ich.

„Karolien – aufstehen! Es ist schon 7 Uhr!“

Meine Mutter steht im Zimmer und weckt mich mit einem Kuss auf die Stirn. Normalerweise finde ich das schön, aber an dem Morgen nicht. Denn so werde ich wohl nie erfahren, wie der Traum ausgegangen ist.

Hast du da eine Idee?

Liebe Grüße

deine

Karolien

Hallo Karolin,

ja, ich habe eine Idee, wie dein Traum ausgehen könnte.



Du bist jetzt bei Frau Benger und erzählst ihr von der Gestalt mit der Pistole.

Um dich zu beruhigen, sperrt sie die Tür des Lehrerzimmers zu. Während Frau Benger die Gardinen zuzieht, siehst du den Mann mit der Pistole auf der Straße. Er schaut sich zuerst um und läuft dann zur Schule.

Du bist etwas beruhigt, weil die Tür abgeschlossen ist. Plötzlich klopft es an der Tür. Du denkst, es ist der Mann, der dich verfolgt hat.

„Aufmachen – hier ist die Polizei!“

Du bist erleichtert. Frau Benger öffnet die Tür. Doch da ist kein Polizist. Es ist der Mann mit der Waffe. Du bist erschrocken und schreist.

Der Mann steckt die Waffe ein und sagt mit ruhiger Stimme:

„Vor einer halben Stunde wurde hier in der Nähe in ein Geschäft eingebrochen. Ich wollte dich nur befragen, ob du etwas gesehen hast. Es tut mir leid, wenn ich dich erschreckt habe.“ Er streckt dir seine Hand entgegen. Du bist zufrieden und nimmst die Entschuldigung an.

Und dann weckt deine Mutter dich mit einem Kuss auf die Stirn.

Wie findest du das?

Liebe Grüße

Lena

D Ein Traum von Karolien

Jetzt du!

Level 1

Übung 16. Lies den Traum von Karolien und die Fortsetzung von Lena.

a) Lena hat für den Traum von Karolien eine Fortsetzung gefunden. Wie findest du sie? Kreuze an, was für dich zutrifft.

- langweilig interessant realistisch spannend nicht realistisch

b) Finde für den Traum von Karolien eine eigene Fortsetzung und schreibe sie in das Feld. Du kannst selber entscheiden, ob der Traum für Karolien gut ausgehen soll oder nicht.

SCHAU

b) Finde für den Traum von Karolien eine spannende Überschrift und schreibe sie oben über den Text.

Tipps für die Organisation einer digitalen Partnerarbeit

- Sprecht einen Zeitpunkt für die Übung in Partnerarbeit ab!
- Entscheidet euch für die digitale Form: Schulplattform, WhatsApp usw.!

Übung 17. Erinner dich an einen Traum, den du selber gehabt hast. Schreibe hier den Anfang deines Traumes. Tausche dann deine Datei mit deinem Partner. Jeder setzt dann, den Traum des anderen fort.

Wenn du dich an keinen Traum erinnerst, dann darfst du einen erfinden zu z.B.

- Unfall beim Sportfest; - Besuch im Zoo; - Mogeln bei der Klassenarbeit;
- Geburtstagsüberraschung; - ...

